

Wechselschlag

Ihr könnt diesem Stück viel mehr Eigenleben verleihen, wenn ihr die jeweils letzte Note der Takte 1, 3, 5 und 7 als Synkope spielt. Der Ton muss bis in den nächsten Takt hinein klingen.

Übung 23 Wechselschlag und Synkope



Track 32 = 52

[illegible]

Die zweite Hälfte von Takt 1 kann man auch als Zupfanschlagstellung betrachten, so dass der Ringfinger für die hohe E-Saite und der Mittelfinger für die H-Saite zuständig ist.

Tipp:

Übt Bass und Melodie zunächst getrennt voneinander, bevor ihr sie zusammenfügt.

Um die Koordination beim gemeinsamen Spiel von Wechselbass und Melodie zu verbessern, folgt eine technische Übung, die zu Beginn sehr langsam geübt werden sollte. Bitte steigert das Tempo erst dann, wenn ihr euch sicher fühlt. Ihr solltet unbedingt auf die Entwicklung einer sauberen Technik achten, insbesondere zum jetzigen Zeitpunkt. Hierbei übt ihr die Abstimmung von Wechselbass (in Viertelnoten) und Wechselschlag (Zeigefinger/ Mittelfinger) in Achtelnoten. In dieser Übung beginnen wir mit dem Mittelfinger, da so der Saitenwechsel gut auskommt.



Track 33 = 52

Übung 24

Fingerübung im Wechselschlag

Musical score for guitar, showing a melody in the treble clef and a bass line in the bass clef. The melody consists of eighth and quarter notes, with some notes marked with 'm' and 'i'. The bass line consists of eighth and quarter notes, with some notes marked with 'M' and 'Z'. The score is divided into four measures.